

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-P/012(V)/10			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Pechau	Donnerstag, 24.06.2010	Gemeindesaal, Breite Straße 18	19:00Uhr	20:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 27.05.2010
- 4 Anfragen
- 5 Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Information von der letzten Stadtratssitzung
 - 5.2 Bau- und Sanierungsarbeiten Deichanlagen
Information: Vertreter des LAW
 - 5.3 Stand schnelles Internet
 - 5.4 Stand des Baus der Geschwindigkeitsanzeigen
- 6 Bürgerfragestunde
- 7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzender

Ortsbürgermeister Bernd Dommning

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Michael Dömeland
Ortschaftsrat Markus Fleck
Ortschaftsrat Carsten Kriegenburg
Ortschaftsrätin Sabine Wanitschka

Geschäftsführung

Frau Schlee

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Dr. Gerd Petzoldt	entschuldigt
Ortschaftsrat Ingolf Schulz	entschuldigt

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Herr Dommning begrüßte die anwesenden Ortschaftsräte, als Gast Herrn Pasemann vom Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen Anhalt. Die Beschlussfähigkeit war durch die Anwesenheit von 5 Ortschaftsräten gegeben.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 5.2 wurde auf Antrag von Herrn Dommning und Herrn Dömeland als erster Tagesordnungspunkt behandelt.

Die Ortschaftsräte stimmten der Tagesordnung und dem Antrag einstimmig zu.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 27.05.2010

Die Niederschrift vom 27.05.2010 wurde durch die Ortschaftsräte einstimmig bestätigt.

4. Anfragen

Keine Anfragen.

5. Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Information von der letzten Stadtratssitzung

Herr Dommning berichtete von der heutigen Stadtratssitzung zu dem Thema Wiederaufbau der Ulrichskirche.

Der Stadtrat hat einen Bürgerentscheid zum Wiederaufbau der Ulrichskirche abgelehnt.

5.2. Bau- und Sanierungsarbeiten Deichanlagen

Herr Pasemann informiert über die Deichbauarbeiten im Bereich der Ortschaft Pechau. Derzeit laufen die Ausschreibungen des letzten Abschnittes Mühlenkolk bis zur B1 bei Gübs. Baubeginn soll August/September 2010 sein. Die Bauarbeiten erstrecken sich bis in das Jahr 2011. Auf der Landseite wird die Böschungsneigung 1 zu 3 gebaut.

Der Deichverteilungsweg ist auf ein paar Abschnitten auf dem alten Wegenetz für die Landwirtschaft befahrbar.

Auf der Deichkrone wird ein Kontrollweg eingerichtet, der auch als Radweg genutzt werden kann. Poller werden zur Vermeidung von Unfällen nicht gesetzt.

Weiterhin informierte Herr Pasemann auch über den Deichbau in den benachbarten Ortschaften. Herr Kriegenburg bittet um rechtzeitige Einbeziehung des Ortschaftsrates bei der Planung und Vorbereitung des Deichbaus. Die Ortschaftsräte stimmten dem zu. Herr Pasemann bestätigte eine operative Zusammenarbeit.

Weiterhin wollte Herr Kriegenburg wissen, ob der neu Deich im Querschnitt so aussieht wie auf der anderen Seite. Dies hängt von den Bodenuntersuchungen ab. Im Vorfeld kann dazu keine Aussage getroffen werden, so antwortet Herr Pasemann.

Herr Dömeland macht auf die dichte Besiedlung im Bereich des Deiches aufmerksam. Am Deichfuß sind Wege vorhanden, z.B. Breite Straße und Kanal. Diese Wege sind

Umleitungswege, die unbedingt erhalten werden müssen. Auch bei Bauarbeiten, werden diese Wege benötigt.

Frau Wanitschka ergänzt, dass in diesem Bereich sich das alte Dorf als Bodendenkmal befindet und unbedingt erhalten werden muss. Weiterhin weist sie auf die dichte Wohnbebauung (Finnhütten) hin. Dazu erklärt Herr Pasemann, dass es hier Einzellösung geben muss. Die betroffenen Anrainer und der Ortschaftsrat werden bei der Lösungsfindung intensiv einbezogen. Werden im Bereich Calenberger Teich Spuntwände eingebaut, so die Frage von Herrn Dömeland. Herr Pasemann teilt mit, dass die Planer Untersuchungen in diesem Bereich durchführen müssen. Die Untersuchungsergebnisse werden dem Ortschaftsrat rechtzeitig vorgestellt. Ziel ist es eine gemeinsame Lösung zu finden. Herr Pasemann bittet um Unterstützung von ortskundigen Bürgern, eventuell auch von Deichschauern. Herr Dömeland beschäftigt die vielen Erd-, Sand- und Materialtransporte. Die Transportwege sollten im Vorfeld geklärt werden, um Umweltbelastungen- und Transportschäden so gering wie möglich zu halten.

Herr Pasemann informiert, dass viele Transporte über die Gemeinde Gübs gelaufen sind. Laufen die Transporte weiter über die Brücke im Umflutkanal, muss eine neue Brücke gebaut werden, so Herr Dömeland. Herr Kriegenburg ist der gleichen Meinung. Er hinterfragt die Notwendigkeit des zweispurigen Ausbaus der Baustraße.

Für die LKW-Transporte werden 4 bis 5 m breite Baustraßen benötigt, lautet die Antwort von Herr Pasemann. Die kostenlose Nutzung von landwirtschaftlichen Fahrzeugen wurde bestätigt.

5.3. Stand schnelles Internet

Das Dezernat Wirtschaft, Tourismus und regionale Zusammenarbeit hat beim ALF einen Fördermittelbescheid gestellt. Die Eingangsbestätigung vom ALF liegt dem Dezernat vor. Voraussichtlich soll der Fördermittelantrag im Juli 2010 beschieden werden.

Zügig soll dann vom Dezernat die Auftragserteilung erfolgen. 9 Monate werden voraussichtlich für die Realisierung benötigt.

In den Ortschaften sollen teilweise neue Kabel verlegt werden. Somit fallen Schachtarbeiten an. Im Außenbereich soll die Versorgung per Oberleitung erfolgen.

Realisiert werden voraussichtlich 2 MB pro Sekunde.

Das finanzielle Volumen beträgt ca. 500,00 T€ dv. werden ca. 87 % gefördert.

Liegt der Fördermittelbescheid vor, werden die Ortschaftsräte durch das Dezernat III, dem Beigeordneten Herrn Nitsche, informiert.

5.4. Stand des Baus der Geschwindigkeitsanzeigen

Die Einstellung der Geschwindigkeitsmesstafeln hat noch nicht richtig geklappt, da die Geschwindigkeitsmesstafel aus Richtung Magdeburg zu hoch angebracht wurde. Der Mast muss um ca. 40 cm. gekürzt werden. Gemeinsam mit der FFW Pechau soll das Problem gelöst werden.

Herr Fleck wird sich um Austauschbatterien kümmern. Nach dem Probelauf von ca. 4 Wochen, werden die Zuständigkeiten, wie Verantwortlichkeit, Wartung ect., mit dem Ortschaftsrat und der FFW Pechau geklärt.

6. Bürgerfragestunde

Entfällt, da keine Bürger anwesend waren.

Informationen zu folgenden Themen:

Ausbau Breite Straße

Die Submission ist erfolgt. Derzeit werden die Angebote ausgewertet. Am 18.08.tagt der Vergabeausschuss. Baubeginn wird voraussichtlich der 01.09. sein.

Auskunft erteilt das Tiefbauamt (66./4 Neubau u. Erneuerung)

Beschwerde des Entwässerungsproblems Straße Am See/Ecke Breite Straße

Das Tiefbauamt (66.2/Straßenbau) teilte am 15.06. mit, dass eine Ausschreibung zur Umpflasterung erfolgt. Steht der Baubetrieb fest, wird es einen Vororttermin geben. Dieser wird rechtzeitig bekannt gegeben. Die Arbeiten werden erläutert. Realisierung Juli/August 2010.

„Brunnenpaten“

Das Tiefbauamt (66.25 Flussläufe) fragt an, ob die Möglichkeit besteht, für die städtischen Brunnen einen „Brunnenpaten“ zu gewinnen. Die Aufgabe beinhaltet das An- und Abstellen des Brunnens zu den entsprechenden Jahreszeiten.

In Pechau handelt es sich um den Brunnen auf dem Gemeindehof. Dieser Brunnen dient auch zur Trinkwassernotversorgung.

Das Problem soll in nächster Zeit gelöst werden.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Bernd Dommning
Vorsitzender

Christel Schlee
Schriftführerin